

18.3.2015

Bezirksvertretung AC-Richterich

Haus-zu-Haus-Beratung in Aachen-Richterich

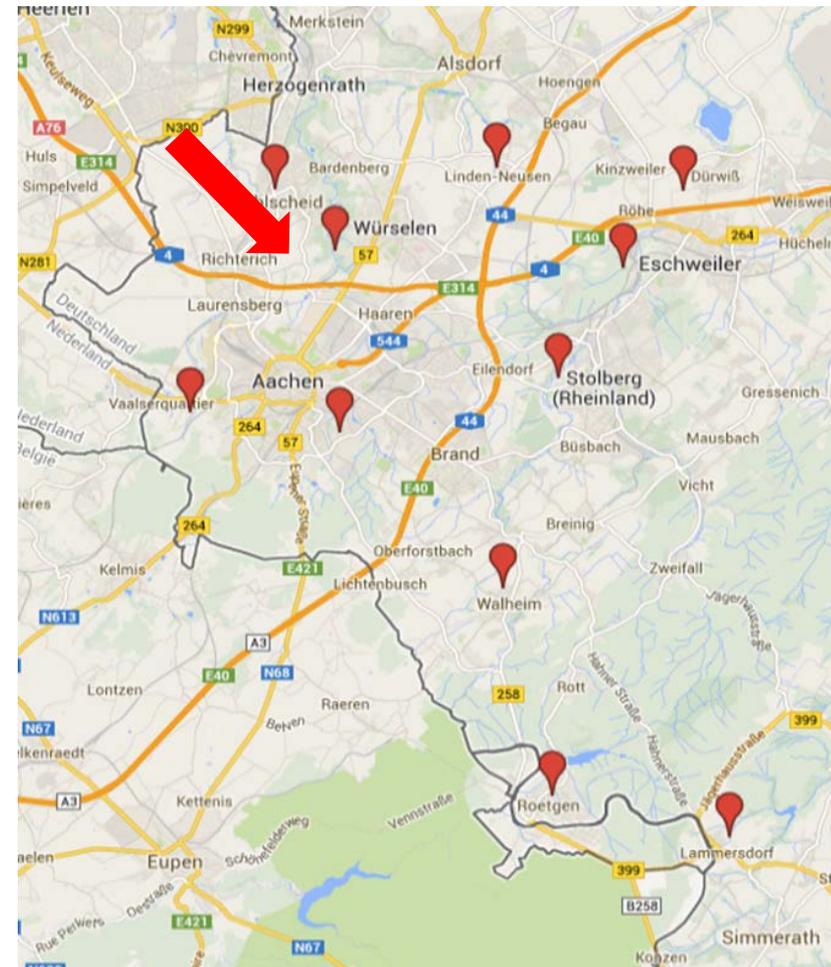
Bericht über die Gemeinschaftsaktion
von altbau plus und Verbraucherzentrale
in Kooperation mit der Stadt Aachen

altbau plus e. V. - Mitglieder



... bisher in 587 Gebäuden.

- 2006 Aachen-Burtscheid
- 2007 Aachen-Kronenberg (101)
- 2009 Herzogenrath (22)
- 2009 Simmerath (10)
- 2011 Würselen (53)
- 2011 Stolberg (11)
- 2012 Eschweiler (15)
- 2013 Würselen (32)
- 2013 Alsdorf (12)
- 2013 Roetgen (49)
- 2013 Aachen-Walheim (35)
- 2014 Eschweiler (29)
- Herzogenrath (16)
- Monschau (45)
- Aachen-Richterich (41)



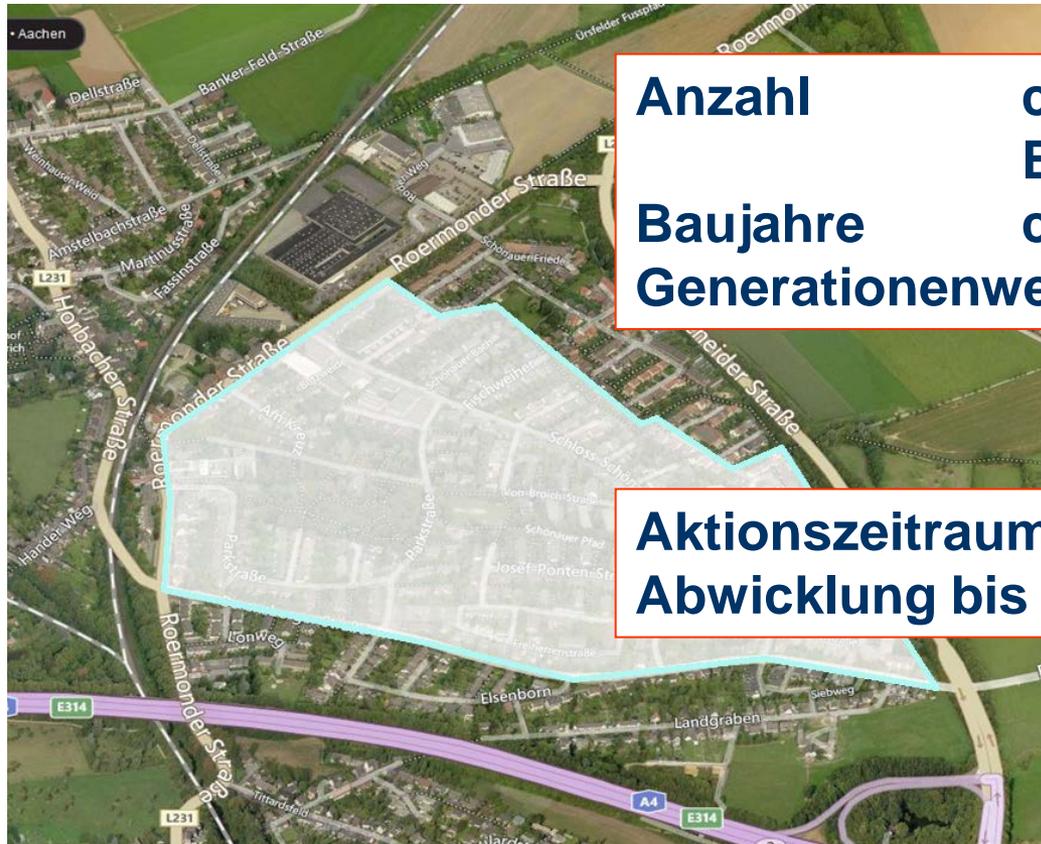
Zielgruppe generell:

- Hausbesitzer, die das Thema nicht im Fokus haben erreichen
- Auf das Thema „Barrieren“ aufmerksam machen
- Hausbesitzer vor ineffizienter Sanierung bewahren

Das Gebiet



Das Gebiet



Anzahl ca. 500 Adressen
EFH, 2FH, MFH bis 12 WE
Baujahre ca. 1966 bis 1977
Generationenwechsel hat begonnen

Aktionszeitraum: September 2014,
Abwicklung bis Ende Oktober 2014

Bewerbung der Aktion

- **persönliches Anschreiben vom OB**
- **Pressetermin mit Bezirksbürgermeisterin**
- **Vorstellung der Aktion in der Bezirksvertretung**
- **jeweils incl. Info zur Beratung „Barrieren reduzieren“**

Bewerbung der Aktion

- **persönliches Anschreiben vom OB**

Dämmung, Fenster und Türen - und geben Ihnen Empfehlungen, mit welchen Modernisierungsmaßnahmen sich die Energiekosten Ihres Hauses dauerhaft senken lassen. Auf Wunsch können Sie dabei auch Tipps zum barrierefreien Wohnen bekommen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Faltblatt.

Die hier abgebildeten Energieberater/-innen stehen für die persönliche Beratung in Ihrem Haus zur Verfügung.



Maria Feldhaus
Dipl.-Ing. Architektin



Sabine Fenchel
Dipl.-Ing. Architektin



Jörg Hubrich
Dipl.-Ing.



Beate Schraven
Dipl.-Ing. Architektin

„Energieberatung bei Ihnen zu Hause“

Dauer: ca. 1 ½ Stunden

Kosten:

„normal“, bereits gefördert: 60 Euro*

Kostenübernahme altbau plus 30 Euro**

Haus-zu-Haus Richterich: 30 Euro

* Gefördert durch **Stadt Aachen**



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



** Gefördert durch



altbau plus

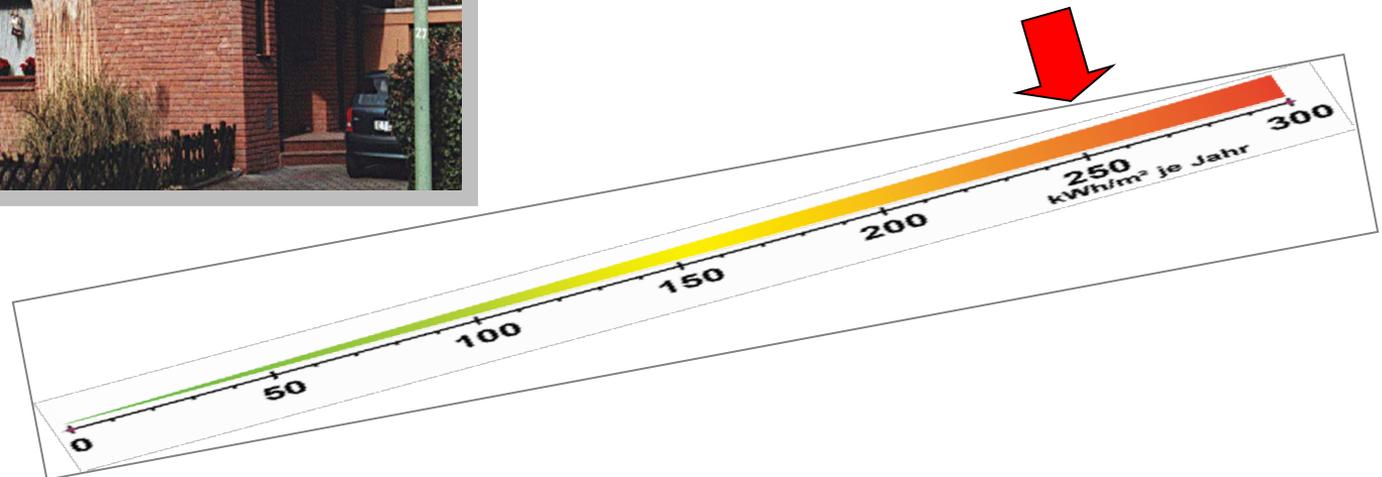
Infoservice energiesparendes Sanieren

„Energieberatung bei Ihnen zu Hause“



Betrachtung des gesamten Gebäudes:

- Energieverbrauch
- Wärmedämmung
- Heizung
- erneuerbare Energien



„Energieberatung bei Ihnen zu Hause“

Bestandsaufnahme:
kleine und große Schwachstellen aufzeigen



„Energieberatung bei Ihnen zu Hause“

Empfehlungen:

Sinnvolle Maßnahmen zur Energieeinsparung

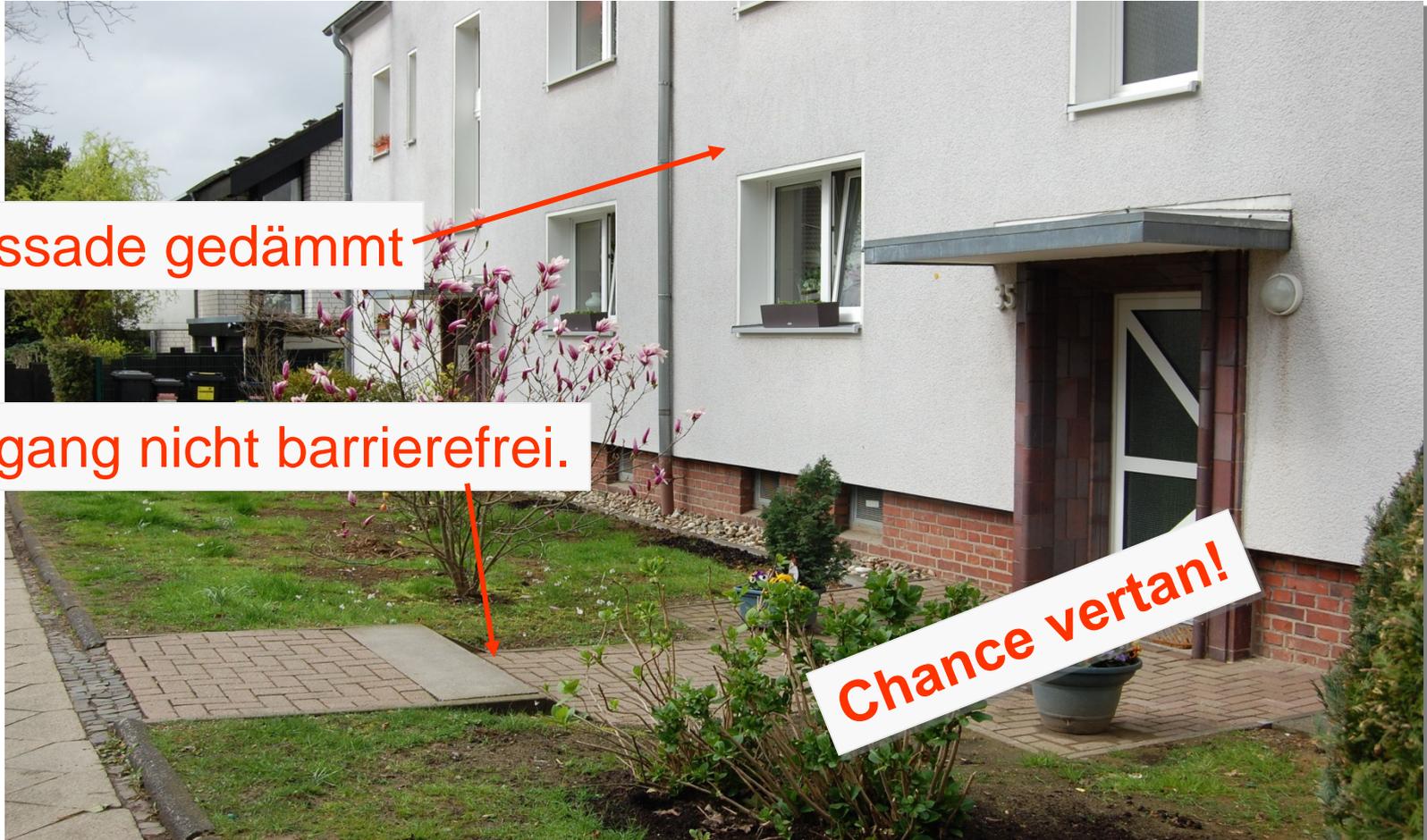
- Welche Maßnahmen rechnen sich?
- Womit wird am meisten Energie gespart?
- Wie geht man am besten vor?
- Tipps zur Förderung, Bericht



Marktwert durchschn. Frage stellen werden

| | kurzfristig | mittelfristig | langfristig |
|---|-------------|---------------|-------------|
| Außenwand  | | X | |
| Fenster  | X | | |
| Dach, Decke  | | X | |
| Boden, Kellerdecke  | | | X |

Komfort für alle: Barrieren reduzieren!



Fassade gedämmt

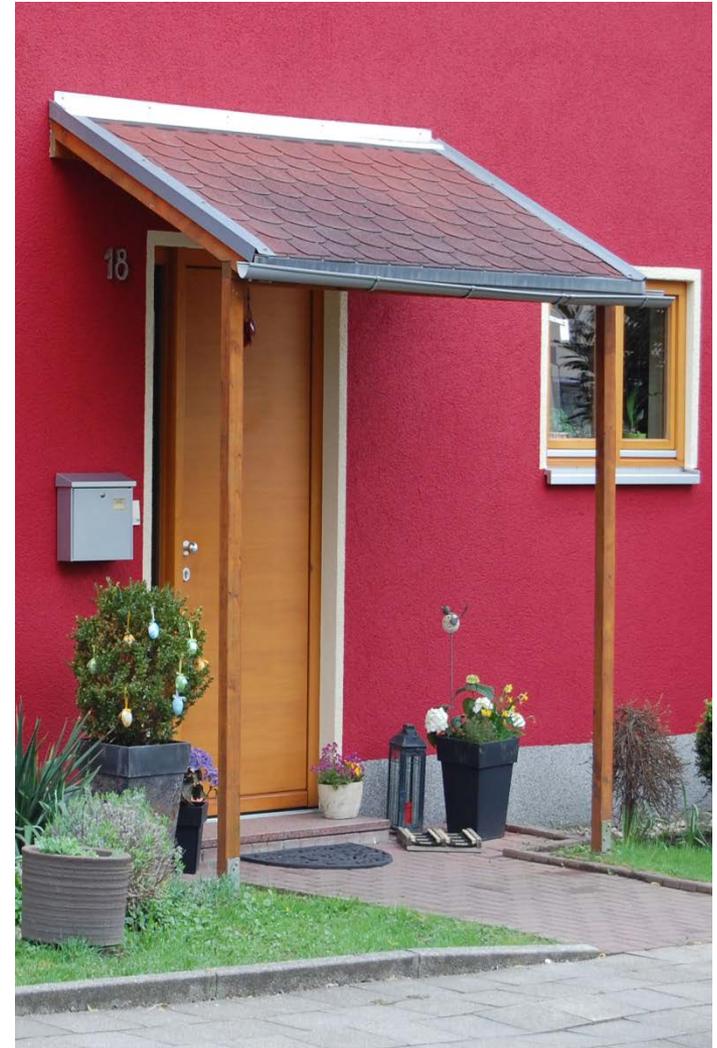
Zugang nicht barrierefrei.

Chance vertan!

Komfort für alle: Barrieren reduzieren!



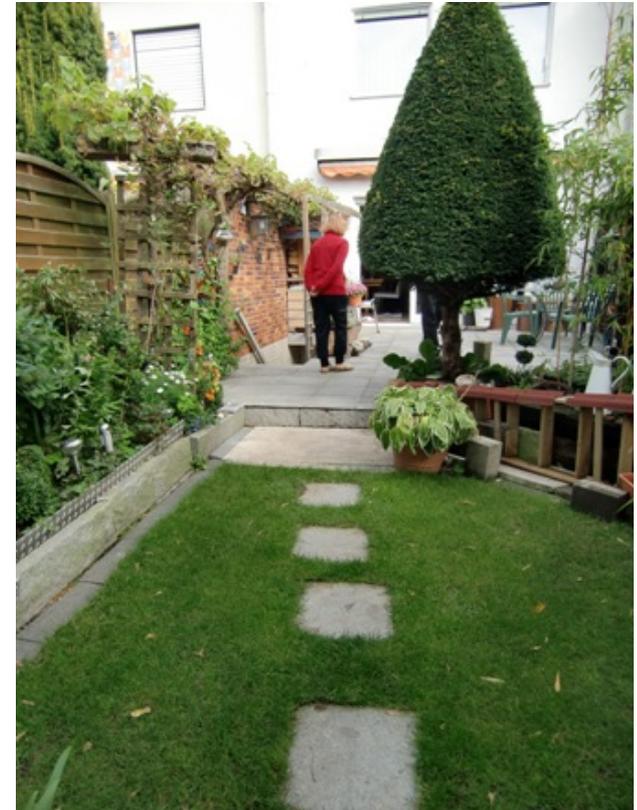
schwollenloser Hauseingang



Beispiel aus der Beratung „Barrieren reduzieren“ Bestand, Reihenhaus



Hauseingang



rückwärtige Erschließung

Beispiel aus der Beratung „Barrieren reduzieren“

Barrieren reduzieren

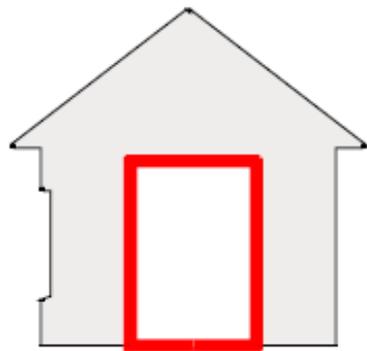
Energiesparmaßnahmen am Gebäude lassen sich gut mit dem Abbau vorhandener Barrieren kombinieren. Ein gedämmtes und barrierefreies Haus bietet hohen Wohnkomfort und beste Voraussetzungen für eine flexible und langlebige



Bereich

Beschreibung

Eingang



Bei Stufen **beidseitiges Geländer** (ggf. Lifter oder andere Hilfsmittel) anbringen, Übertritte entfernen, trittfestes Material verwenden. Trittmatte bündig im Bodenbelag einlassen.



Falls erforderlich, rückwärtige Erschließung nutzen und hier eine Rampe einbauen.



Komfortable Bedienung und Orientierung sicherstellen, z.B. durch Beleuchtung, Bewegungsmelder, Markierungen, Sprechanlage, Vordach.

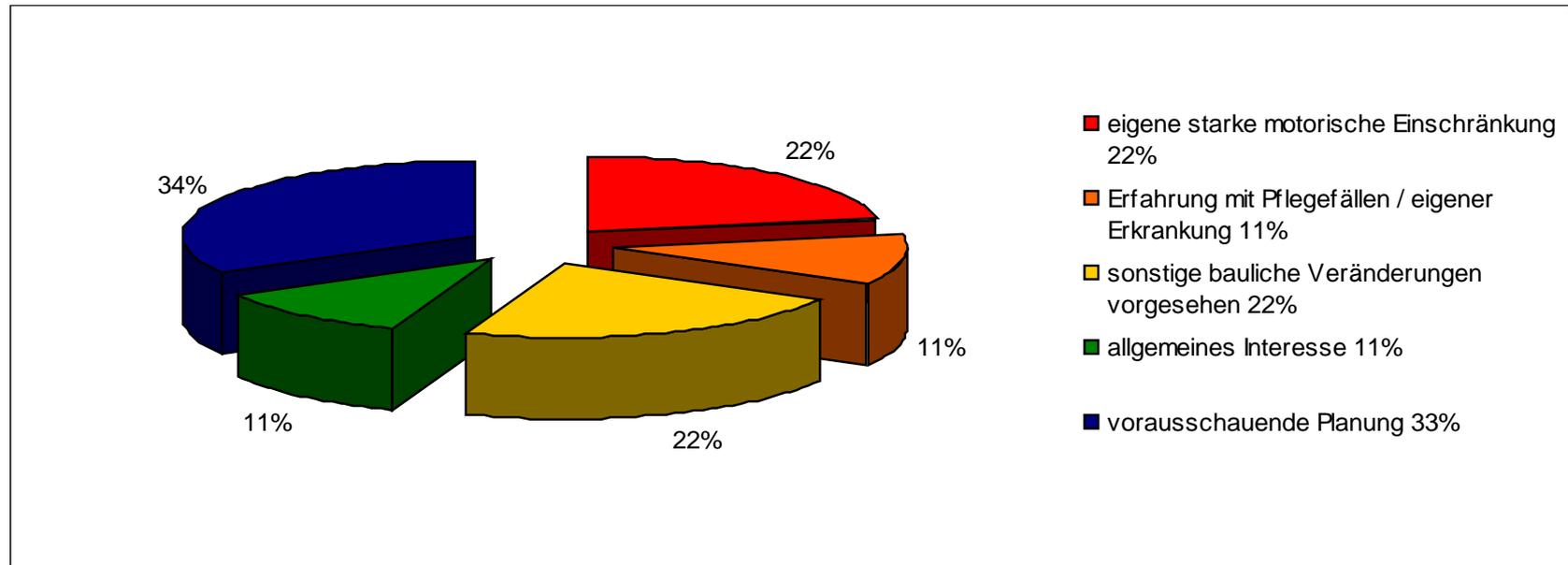
Auswertung Beratungsschwerpunkte

| Haus-zu-Haus-Aktion in Aachen-Richterich | |
|---|---------|
| <p>vorwiegend allgemeines Interesse an geringinvestiven Maßnahmen (Rollladenkästen, Heizkörpernischen, Decke zum Speicher, Kellerdecke, Optimierung Heizungsanlage)</p> | ca. 50% |
| <p>vorwiegend spezielle Einzelthemen, Gesamtkonzepte z.B. bei Hauskauf, Optimierung bereits sanierter Häuser, Barrieren reduzieren</p> | ca. 50% |

Auswertung „Barrieren reduzieren“

| Haus-zu-Haus-Aktion in AC-Richterich | |
|--|---------|
| Beratungen gesamt | 41 |
| davon „Barrieren reduzieren“ | 22% |
| Alter Beratene gesamt, geschätzt | |
| bis 60 | ca. 41% |
| über 60 | ca. 59% |
| Alter Beratene „Barrieren reduzieren“, geschätzt | |
| bis 60 | ca. 11% |
| über 60 | ca. 89% |

Auswertung Interesse an „Barrieren reduzieren“



- **33%** sind durch eigene Betroffenheit motiviert
- **33%** haben eher allgemeines Interesse
- **34%** planen vorausschauend



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!